

Regionale Betriebsgebiete

→ Gemeinsam die Wirtschaft stärken.

Unsere Lebensqualität hängt wesentlich davon ab, wie es den Unternehmen in unserer Region geht. Deshalb ist es ein zentrales Anliegen von Vision Rheintal, der Wirtschaft möglichst optimale Standorte zur Verfügung zu stellen. Eine Aufgabe, die nicht von einer einzelnen Gemeinde, sondern nur durch gemeinsames Planen über die Gemeindegrenzen hinweg gelöst werden kann.



→ www.vision-rheintal.at

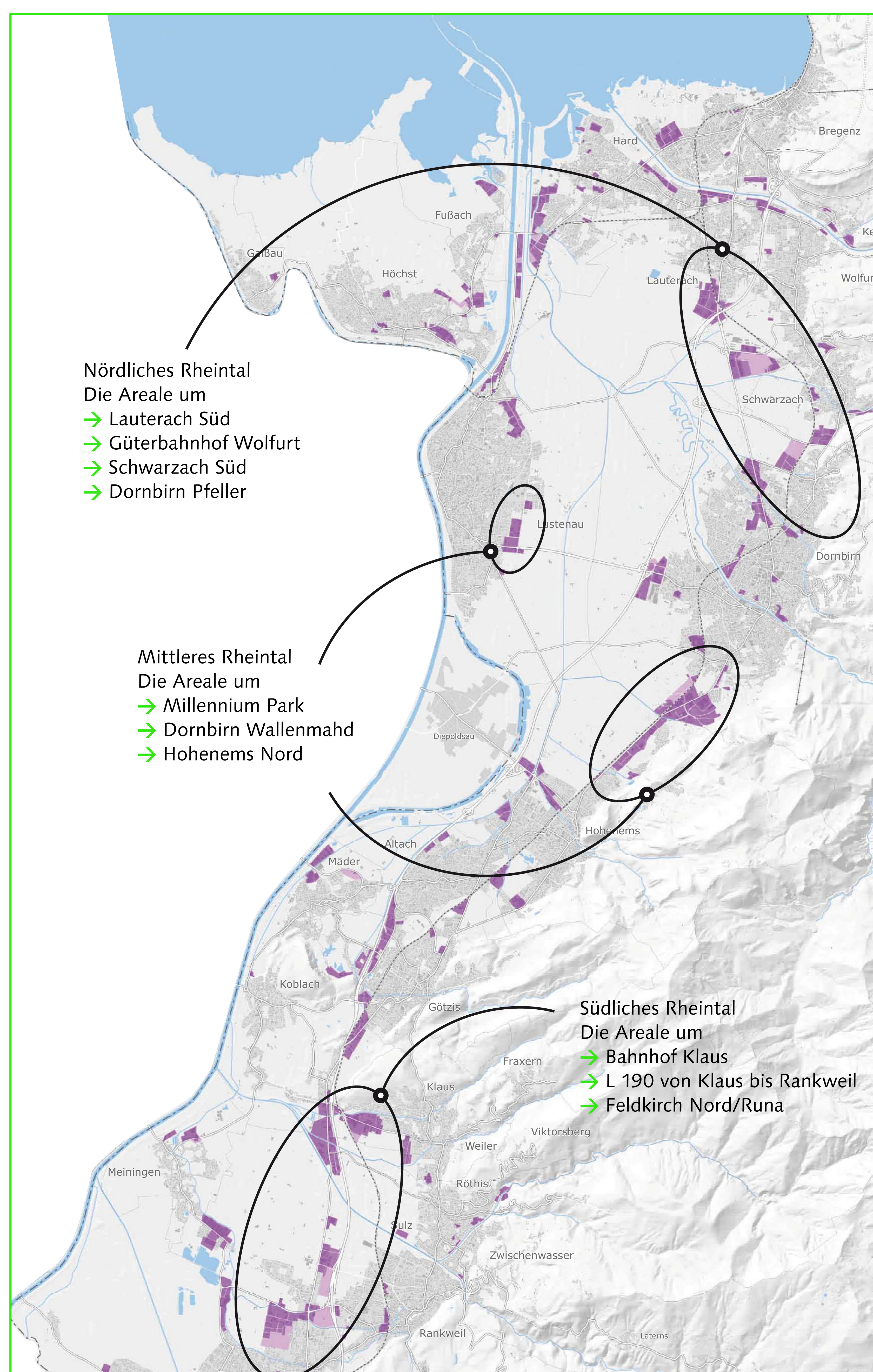
vision rheintal

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.

Regionale Betriebsgebiete

➔ Zusammen konkrete Schritte setzen.

Land und Gemeinden haben sich bereits auf den Weg gemacht, die Vision von regional bedeutsamen Betriebsgebieten in die Tat umzusetzen. Erste konkrete Schritte sind getan.



Standorte definieren.

Vision Rheintal hat gemeinsam mit zahlreichen Expertinnen und Experten Areale mit optimalen Standortkriterien für größere Industriebetriebe herausgearbeitet. Als nächster Schritt werden Flächen definiert, die innerhalb dieser Areale für eine betriebliche Nutzung infrage kommen. Im mittleren Rheintal sitzen Land Vorarlberg, Dornbirn, Hohenems und Lustenau bereits gemeinsam am Planungstisch.



Bedarf schätzen.

Von 2001 - 2006 hat der betrieblich genutzte Boden im Rheintal um 80 Fußballfelder zugenommen. Wie viel Platz braucht unsere Wirtschaft in den nächsten 20 Jahren? Auf Initiative von Vision Rheintal hat das Land Vorarlberg bei der Technischen Universität Wien eine Studie zur Bedarfsschätzung in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse liegen bis Herbst 2009 vor.



Verfügbarkeit sichern.

Damit Flächen mit guten Standortkriterien auch tatsächlich zur Betriebsansiedlung genutzt werden können, wird zurzeit geprüft, wie eine möglichst gute Verfügbarkeit dieser Flächen gewährleistet werden kann.

➔ www.vision-rheintal.at

vision rheintal

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.

→ Über Kirchtürme hinausdenken.

Das Rheintal als Region, die zum Wohle der gesamten Bevölkerung gemeinsam überlegt, wo wir welche Betriebe und Arbeitsplätze haben wollen. Was sagen Experten zu diesem Vorhaben?



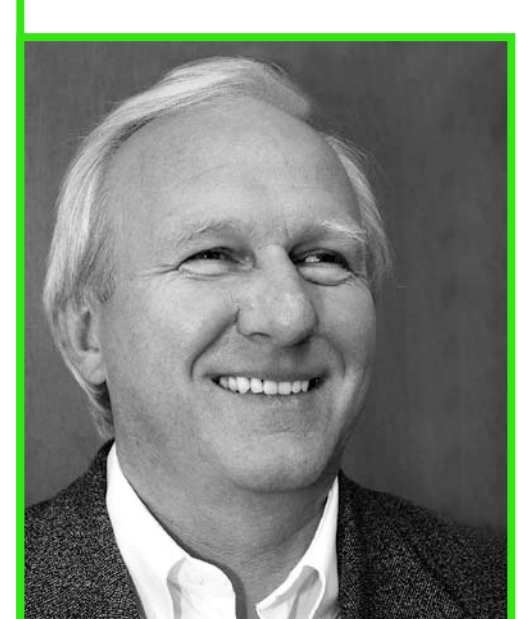
Wir brauchen dringend Standorte, die optimal erreichbar sind, ausreichend Platz zum Expandieren bieten, nicht von Hochwasser bedroht sind und keine Wohngebiete in unmittelbarer Nachbarschaft haben. Um solche Standorte für die Wirtschaft zu finden, sollte man sich unabhängig von Gemeindegrenzen in die Vogelperspektive begeben und das ganze Tal betrachten.

[Helmut Steurer, Geschäftsführer Wirtschaftsstandort Vorarlberg GmbH]



Gemeinsam attraktive Betriebsgebiete in der Region entwickeln. Das sollte wichtiger sein als die Durchsetzung von Einzelinteressen oder die Frage, ob ein Betrieb links oder rechts der Gemeindegrenze steht.

[Gerhard Humpeler, Prokurist Julius Blum GmbH]



Bei Vision Rheintal geht es darum, das Tal als Gesamtheit zu betrachten. Die eine Gemeinde hat ein Betriebsgebiet, die andere ein Festspielhaus, die dritte ein attraktives Naherholungsgebiet. Die Frage ist immer, wo der beste Standort für was ist.

[Markus Aberer, Stadtplaner Dornbirn]



Um auf den Weltmärkten erfolgreich zu sein, darf der Blick nicht vor der eigenen Haustüre enden. Wir brauchen attraktive Betriebsgebiete, die in Kooperation der Gemeinden entwickelt werden und den Unternehmen die notwendigen Entwicklungsmöglichkeiten bieten.

[Karlheinz Rüdisser, Landesrat]



Es wäre wünschenswert, dass die Gemeinden einer Region bei der Entwicklung von Betriebsgebieten gemeinsame Sache machen. Durch die Bündelung von Kräften könnte das Rheintal im internationalen Wettbewerb sicher mit einigen Highlights vertreten sein.

[Bernhard Ölz, Vorstand Prisma Holding AG]